



# Sammlung Theaterzettel

## Die weiße Frau

**Boieldieu, François Adrien**

**1873-03-26**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 90. Mittwoch,

den 26. März 1873.

# Die weiße Frau.

Oper in drei Abtheilungen nach Scribe übersetzt von J. A. Ritter.  
Musik von Boyeldieu.

Saveston, vormals Haushofmeister der Grafen von Avenel	Herr Ditt.
Anna, seine Mündel	Frau Ulrich-Rohn.
Georges, ein junger englischer Offizier	Herr Franke.
Dickson, Pächter der Grafen von Avenel	Herr Rofe.
Jenny, seine Frau	Frau Wlczel.
Margaretha, früher Dienerin der Grafen von Avenel	Frau Seubert-Hausen.
Mac-Frton, Friedensrichter	Herr Starke.
Gabriel, in Dicksons Diensten	Herr Fischer.

Gerichtspersonen, Pächter, Bauern, Bäuerinnen.

Die Handlung geschieht in Schottland im Jahre 1759.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kassenöffnung halb 6 Uhr.**

Krank: Frä. Kiesling. Herr Hanisch. Herr Schlosser. Frau Gutenthal. Frä. Pappenheim.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.

## Eintritts-Preise.

Sperrstuh in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Partere . . . . . — fl. 42 kr.
Sperrstuh in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrstuh im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge . . . . . — fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . . — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrstuh im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 58 " " " " " "	
" 9 " 10 " " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 5 " " " " " "	
" 9 " 45 " " " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " — " " Mannheim " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.